

„Auf dem Vulkan“

Dirigentin Shiyeon Sung übernimmt kurzfristig das Dirigat zweier Konzerte mit dem recreation – Grosses Orchester Graz



[11. und 12. Februar 2019 | 19:45 Uhr | Graz \(AT\) | Stefaniensaal](#)

Beethoven: Symphonie Nr. 8 in F, op. 93

Sibelius: En saga, op. 9

Sibelius: Violinkonzert in d, op. 47

Nikita Boriso-Glebsky, Violine

recreation - GROSSES ORCHESTER GRAZ

Dirigentin: Shiyeon Sung

(Einführung im Saal jeweils um 19:15 Uhr – Eintritt frei)

„Wenn Sie etwas wirklich Originales hören möchten, empfehle ich Ihnen dringend, diese dynamische Dirigentin zu erleben.“

Limelight Magazine

„erfrischend uneitel“

„eine Dirigentin von großer Autorität [...] und faszinierendem Gestaltungswillen“

Rhein-Zeitung

„Die Preisträgerin internationaler Wettbewerbe überzeugte – gestaltungsstarke Schlagtechnik, empathische Zeichensprache, überlegte rhythmische und dynamische Disposition des Klangkörpers, der (...) an Präzision und Klangfülle keine Wünsche offen ließ.“

Saarbrücker Zeitung

„Einen Tag vor Probenbeginn musste die finnische Dirigentin Eva Ollikainen ihr Dirigat für die beiden Saisonkonzerte „Auf dem Vulkan“ leider krankheitsbedingt absagen. Es ist gelungen, die äußerst renommierte südkoreanische **Dirigentin Shiyeon Sung als Einspringerin zu gewinnen.**

(Aus dem Hause Styriarte <https://styriarte.com/events/auf-dem-vulkan/>)

SHIYEON SUNG Dirigentin

... ist eine echte Pionierin ihres Metiers: Als **erster koreanischer Dirigentin** überhaupt gelang der 1975 geborenen Asiatin der Sprung an die Pulte international renommierter Klangkörper, darunter das Orchestre Philharmonique de Radio France, das Los Angeles Philharmonic oder hierzulande das Konzerthausorchester Berlin, die Bamberger und die Nürnberger Symphoniker. Seit Mitte der 2000er eilte der an der Berliner Hochschule für Musik „Hanns Eisler“ ausgebildeten Musikerin der Ruf eines außergewöhnlichen Talents voraus. So gewann Shiyeon Sung binnen Jahresfrist den renommierten **Internationalen Dirigentenwettbewerb Sir Georg Solti** in Frankfurt (als erste Frau überhaupt) sowie den **Internationalen Gustav Mahler Wettbewerb** in Bamberg. Niemand Geringeres als **James Levine** wurde auf die auch als Pianistin hochtalentierte und ausgebildete Künstlerin aufmerksam und machte sie 2007 zum **Assistant Conductor beim Boston Symphony Orchestra**. Sieben Jahre später übernahm die Jorma-Panula-Schülerin dann selbst als **Chefdirigentin** das **Gyeonggi Philharmonic Orchestra**, ein

Ausnahmeensemble für (westlich-) klassische Musik in Asien, mit dem sie zahlreiche Tourneen absolvierte. In ihrem Heimatland trat sie u. a. auch mit Uraufführungen von Peters, Sikora, Rijnvos und Šenk beim Tongyeong International Music Festival 2016 in Erscheinung. In Deutschland gastierte Shiyeon Sung mit ihrem Orchester u. a. beim Saar Musik Festival sowie mehrfach in Berlin, wo die **heute freiberuflich tätige Dirigentin** ihren neuen Lebensmittelpunkt gefunden hat.

„Warum ich dirigiere? Weil es mich glücklich macht. Aber ich möchte auch die Menschen mit Musik glücklich machen, ganz einfach gesagt. Ich möchte, dass sie weinen, dass sie mitgehen. Man fragt sich oft: Wo geht diese Welt hin? Was bleibt übrig? Ich möchte mit der Musik die Welt bereichern.“

Höhepunkte der Saison 2018/19 bilden im Bereich Musiktheater ihr **Debüt an der Koreanischen Nationaloper** bei der Marco-Gandini-Inszenierung von Puccinis „La Bohème“ im Seoul Arts Center (Dezember 2018) sowie die musikalische Leitung der Toshio-Hosokawa-Oper „Futari Shizuka“ unter der Regie von Thomas Israel im Rahmen des **Tongyeong International Music Festival** (April 2019). Im Konzertsaal ist Shiyeon Sung zunächst in Übersee mit einem romantischen Dvořák-Mendelssohn-Abend beim **Boston Symphony Orchestra** (Dezember 2018) sowie einem „Celebrate Asia“ überschriebenen Programm erstmals beim **Seattle Symphony Orchestra** (Januar 2019) zu erleben. Und in Europa debütiert die 43-Jährige am Pult des **Orchestre national d'Île-de-France** (April 2019) mit Schostakowitsch und Britten.

CD-Einspielung

- **Chopin 1. Klavierkonzert op. 11 in e-Moll und Padarewski Klavierkonzert op. 17 in a -Moll** (VÖ 09/2019// Berlin Classics) | Deutsche Radio Philharmonie Saarbrücken // Shiyeon Sung *Dirigentin* // *Claire Huangci, Klavier*
- **Mahler Symphony No. 5** (2016//Decca) | Gyeonggi Philharmonic Orchestra // Shiyeon Sung *Dirigentin*

Pressekontakt

Schimmer PR // Friederike Gottwald // Jägerstr. 67, 10117 Berlin
fon : +49 (0)30-20 678 480

friederike.gottwald@schimmer-pr.de

www.schimmer-pr.de